



Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.

Bundenbach, den 14.08.2014

Fortbildungs-Seminar in Oberhausen-Osterfeld

OBERHAUSEN – Auf Einladung des Vorstandes des Bergmannsverein Fischbach-Camphausen nahmen Rolf Schwabbacher und Werner Petry vom Bundenbacher Knappenchor an einem Fortbildungs-Seminar in Oberhausen teil. Neben der Pflege der bergmännischen Traditionen standen auch Besichtigungen von Historischen Bergmannsstätten auf dem Programm. Aber auch die bekannte lockere und gemütliche Bergbauatmosphäre wurde gepflegt.

„Wir von der Saar freuen uns, Euch Hunsrücker bei unserem diesjährigen Seminar im Ruhrgebiet begrüßen zu können!“

„Es erfüllt uns mit Stolz und Ehre, Euch ins innländische Ausland begleiten zu dürfen. Gell Heimer!“

„Ich war noch nie so weit weg von de Häm!“

„Ihr müsst ke Angst hon, bleibt locker, mir fahre mit dem Personaldirektor der Herzen, in seine alte Heimat. Do is es wie de Häm!“



Gemütliche Bergbauatmosphäre



Die Seminarteilnehmer gastierten im Gästehaus der RAG in Oberhausen-Osterfeld

RAG - Gästehaus Osterfeld



Fitnessraum mit Kraftmaschinen



Saunabereich



Duschen im Wellnessbereich



Ruheraum im Wellnessbereich



Freizeitbereich mit Kicker und Billardtisch



Kellerbar im Gästehaus



Im gemütlichen Biergarten des Gästehauses





Werner ist schon beim Hauptgericht



Während Klaus noch die Vorspeise genießt



**Das bisschen Essen kann man auch trinken
sagt Reiner**



**Da sind (v.l.) Robert, Walter und Gast Klaus
anderer Ansicht**



Erst mol gudd Gess, geschafft hon mer schnell



Auch „Hauer Tom“ gastierte beim Seminar

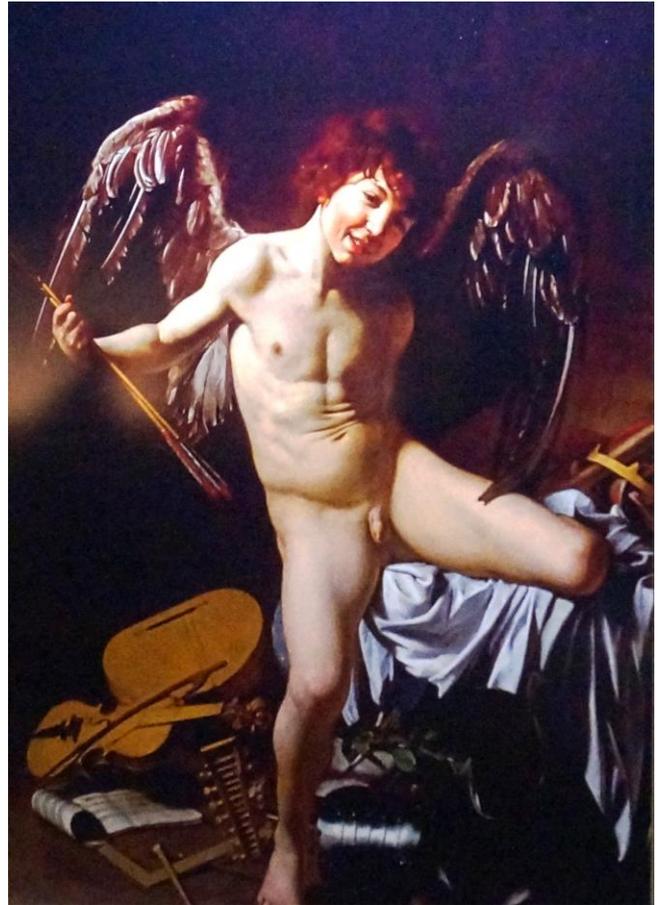


**Gesang, Wein und anderes Esse lassen den
Alltag schnell vergessen**



**Walter Engel und Klaus Busch zeigten sich
zufrieden mit dem Ablauf**

Besichtigung des Gasometers in Oberhausen



***Fakt ist, nur Männer sind Engel, was das Bild in der Ausstellung beweist.
Das Engel alle Walter heißen, ist nur ein saarländisches Gerücht.***



Blick vom Gasometer in Oberhausen über das Ruhrgebiet



Vom Gasometer zum Centro von Oberhausen



Im Brauhaus von Zeche Jacobi



Relaxen und Einkaufen im Centro

Besuch der Zeche Zollverein. Hier arbeitet Klaus Busch 21 Jahre lang.



Besuch in der Garage vom Eiermann



Gemütliche Bergbauatmosphäre im Fünf Mädels Haus





„Bei'm lecker Pilsken
un Schnäpsken hatten
wir viel Spass bei de
Mädels.
Man sieht sich,
ihr Süssen!“

„Wir kommen
wieder!
Also dann bis die
Tage!
Tschüsskes!
Und ein herzliches
Glück auf!“



Glückauf

*Leiter für Öffentlichkeitsarbeit
im Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.
Rolf Schwabbacher*